

[Heimatverein e.V.](#)

Heimatverein e.V.: Einzigartiges Kunsthandwerk im Haus Siebje

Beigetragen von JNN am 13. Jun 2017 - 22:46 Uhr

Zum ersten Mal stellt der aus Südfrankreich stammende Lederhandwerker Kristof Mascher im Haus Siebje des Heimatvereins Juist aus. Er verarbeitet Fischleder, das nach einem wiederentdeckten Verfahren des sibirischen Volkes der Nanai mit rein pflanzlichen Mitteln gegerbt wird - also eine nicht nur besonders umweltschonende und hautfreundliche Bearbeitung, sondern durch die Verwendung von Häuten aus Speisefischzucht auch eine nachhaltige Verwertung von Ressourcen, die für das Volk der Nanai damals wohl selbstverständlich war und an die wir uns in unserer Zeit erst wieder erinnern müssen.

Abgesehen davon sind die handgenähten Taschen, Gürtel, Wandbilder und vieles mehr auch einfach nur schön. Kristof Mascher hat eine Intarsientechnik entwickelt, mit der er aus einer Kombination von Rinds- und Fischleder Ornamente entstehen lässt, in der die spezielle Struktur und Färbung dieses besonderen Materials zur Geltung kommt.

Seit er an Pfingsten auf die Insel gekommen ist, freut er sich über den großen Zulauf in der Ausstellungswerkstatt, die er noch bis zum 16. Juni im hinteren Raum des Hauses Siebje eingerichtet hat.

Viele der Besucher haben Fischleder noch nie gesehen und können hier nicht nur das Material selbst ausgiebig befühlen und testen, sondern daneben auch noch die spannende Geschichte über die Wiederentdeckung dieser Technik hören und lesen, in der der Urgroßvater Maschers eine große Rolle spielte, der im 19. Jahrhundert als einer der ersten Europäer Handelsstationen im fernen Sibirien leitete.

Entdeckt und eingeladen hat ihn Ulrich Löhmann von der Inselgoldschmiede Juist, dem die dekorativen Arbeiten von hoher Qualität aufgefallen waren. Mit Kristof Mascher eint ihn die Freude daran, eine alte Kulturtechnik in der modernen Zeit am Leben zu erhalten und nicht nur schöne Gegenstände zu schaffen, sondern den Menschen auch die Geschichte dazu zu vermitteln.

Löhmann hofft, mit der Einladung und „Patenschaft“ für Kristof Mascher vielleicht auch andere Juister Betriebe anzuregen, den Heimatverein bei der nicht immer leichten Aufgabe zu unterstützen, attraktive und abwechslungsreiche Belegungen im Haus Siebje anzubieten.

Es ist für einen „Neuling“ sehr hilfreich, einen heimischen Betrieb mit Rat und Tat zur Seite zu haben, denn die kleinen Besonderheiten, die Juist allein im Hinblick auf Anreise und Unterkunft aufweist, können ziemliche Hürden sein. Umso mehr freut es Mascher und Löhmann, dass dieses erste Experiment einen so erfolgreichen Start hingelegt und den Gästen bisher schon so viel Freude gemacht hat. Wer jetzt neugierig geworden ist, hat noch bis Freitag die Möglichkeit, Kristof Mascher beim Arbeiten im Haus Siebje über die Schulter zu sehen.

Unsere Fotos zeigen Kristof Mascher (links) und Goldschmied Ulrich Löhmann im Haus Siebje. Ein weiteres Bild zeigt handgefertigte Taschen, Gürtel und Schlüsselanhänger aus Rindsleder mit Fischlederintarsien und die dritte Aufnahme handgefertigte Tasche aus Rindsleder mit Fischlederintarsien.

Article pictures



